

## SCHULE

## MUSIKSCHULE LEIMENTAL

## Wir starten durch ... mit einem neuen Projekt! ... und suchen genau Sie!

## «Starter-Band»

für Erwachsene, egal welchen Alters – unter der Leitung von Mischa Meyer, Dirigent und Posaunenlehrperson an der Musikschule Leimental.

## Voraussetzung zum «Durch-Starten»:

- Sie möchten von Grund auf und in einer Gruppe ein Instrument erlernen
- Sie haben keine Ahnung von Noten – jedoch die Motivation und den Wunsch, ein Instrument zu erlernen
- Sie bringen Freude mit zum gemeinsamen Musizieren
- Sie suchen eine neue Herausforderung und möchten etwas Neues beginnen
- Proben finden ab 24. Januar 2022 jeweils montags von 10 bis 11.30 Uhr statt

Diese Instrumente werden für den Einstieg angeboten: Querflöte, Klarinette, Altsaxofon, Trompete, Posaune, Euphonium und Tuba.

Vor drei Jahren hat die Musikschule Leimental ein ähnliches Projekt gestartet: Ü50-Beginners-Band. Da suchten wir Menschen über 50 Jahre, welche noch nie ein Instrument gespielt haben. Hier ein Auszug von einem Interview mit Frau Eggenberger. Sie hatte dazumal ganz neu mit der Klarinette begonnen.

Möchten auch Sie in zwei Jahren von einem solchen Experiment berichten können? Dann reservieren Sie sich schon heute den Infoanlass für die neue Starter-Band: **Dienstag, 9. November, 10.45 Uhr.**

Das Sekretariat der Musikschule Leimental steht Ihnen ebenfalls für weitere Auskünfte zur Verfügung. Telefon 061 721 43 41 oder mail@msleimental.ch.



**Frau Eggenberger** (Foto): «Musik hat mich schon immer begleitet, aber ich habe eher konsumiert und nicht selber produziert. Die Ausschreibung im BIBO hat mich angesprochen, eine Herausforderung ja, da habe ich mich gemeldet. Wir haben alle Blasinstrumente ausprobieren können und dann eine Prioritätenliste erstellt. Mischa Meyer hat dann versucht, aus diesen Prioritätenlisten möglichst viele verschiedene Blasinstrumente zu rekrutieren. Die Klarinette war meine erste Wahl, die zweite wäre dann Trompete gewesen. Das Musizieren in einer Gruppe motiviert, sportet an und fordert heraus, aber die Gefahr, dass man das Interesse verliert, ist viel kleiner, als wenn man auf sich allein gestellt ist.

Die Gruppe ist in diesen Jahren zusammengewachsen, alle freuen sich jeweils auf den Dienstagmorgen, an dem uns Mischa Meyer versucht, aus der Komfortzone zu locken und aus einzelnen Instrumentenstimmen einen Gesamtklang zu erzeugen.

Also ich kann jeder und jedem dieses Experiment nur empfehlen und raten, lassen Sie sich darauf ein.»

## DIES UND DAS

## ÖKUMENE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

## Soldatinnen und Soldaten des Heils!



Heilsarmee geht mit, aber auch ohne Uniform. Wichtig ist: Die Leute der Heilsarmee packen ihren Auftrag und ihre individuelle Berufung gemeinsam an – seit das Methodisten-Paar William Booth und Catherine Mumford vor rund 150 Jahren ihre Arbeit in Londons Armenvierteln starteten. Die Salutisten sehen sich als Gesandte, um den Ärmsten und Verlorensten zu helfen. Sie kümmern sich von Anfang an als Erstes um die materiellen Bedürfnisse ihrer Klienten: Sie sorgen für ein Bad, gewaschene Kleider, ein ordentliches Zimmer; weiter braucht es

etwas zu essen und erst danach setzen sie sich mit ihren Klienten hin und überlegen mit ihnen, wie diese ihr Leben auf bessere Schienen bekommen könnten.

Wir sind gespannt zu hören, wie die Heilsarmee Liestal wirkt und sich ihre Soldatinnen und Soldaten mit und ohne Uniform engagieren. Eine Gruppe von ihnen besucht die Ökumenische Kirche Flüh als Gäste im Rahmen unserer Ökumenischen Sonntage im Gottesdienst vom **Sonntag, 17. Oktober, 10 Uhr**, mit Major Stefan Inniger und einer Brassband. (Zertifikatspflicht)

## Inserieren bringt Erfolg!

CH Media  
Tel. 061 706 20 20  
inserate@bibo.ch

## KURSE

## ELTERNBILDUNG LEIMENTAL



Es hat noch zwei freie Plätze!

## • Kleine Köche ganz gross

Für Kinder von 8 bis 11 Jahren  
Am Nachmittag bereiten wir eine Vorspeise/Snack, ein Hauptgericht und ein Dessert zu. Dabei lernst du auch ein paar Küchentricks und etwas über gesunde Ernährung.

Kursort: Binningen, Schulküche (nahe Spiegelfeldschulhaus), Schützenweg 19, Leitung: Beatrix Rheiner, dipl. Ernährungstherapeutin, Datum: **Donnerstag, 21. Oktober**, Zeit: 14.30–17 Uhr, Kosten: CHF 25.–/30.– pro Person inkl. Lebensmittel. Anmelden: Nicole Winkler, Tel. 079 328 72 16 / winkler@ebil.ch

Mehr Infos unter: [www.ebil.ch](http://www.ebil.ch)

## VERANSTALTUNGEN

## ÖKUMENISCHE RELIGIONSGESPRÄCHE LEIMENTAL ÖRGL

## Selbstliebe Voraussetzung für Nächstenliebe?

Neu: Anlass am Mittwoch, 20. Oktober, mit Covid-Zertifikat

**ÖRGL** Ist Selbstliebe gleich wichtig wie Nächstenliebe? Bildet reife Selbstliebe gar eine Voraussetzung für die bedingungslose Nächstenliebe, die Jesus von uns fordert? Zu solchen Fragen geben die Theologin Prof. Dr. Stephanie Klein, Universität Luzern, und der Psychoanalytiker Prof. em. Udo Rauchfleisch, Universität Basel, spannende Impulse. Im Mittelpunkt wird wieder das moderierte Gespräch miteinander und mit den Referierenden stehen.

Wir freuen uns darauf, Sie am **Mittwoch, 20. Oktober, um 19.30 Uhr** im Pfarreisaal bei der kath. Kirche in Oberwil, Kirchgasse 5, zu begrüßen. Der Anlass richtet sich an alle Menschen, die sich vertieft mit dem Christentum auseinandersetzen wollen und dabei den Austausch mit anderen suchen.

Der Eintritt ist frei. Benötigt wird ein Covid-Zertifikat. Bitte einen Ausweis mitbringen.

Weitere Infos sind erhältlich durch ein E-Mail an [juergen@mj-wiegand.ch](mailto:juergen@mj-wiegand.ch).

## ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

## Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Rodersdorf Metzerlen, Burg i.L.)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144**.

## REKLAME

**EZB** Entsorgungszentrum  
061 755 50 30 • [ezbag.ch](http://ezbag.ch)



Andlauring 30, 4147 Aesch

## PUBLIREPORTAGE

## STARTUPBASELLAND

## Gewusst, wie in die Selbstständigkeit starten

Wie geht man bei einer Firmengründung vor? Welches sind die Chancen, welches die Risiken? An Roadshows informieren die an der Initiative «startupbaselland» beteiligten Organisationen über die richtige Vorbereitung. JungunternehmerInnen schildern ihre Erfahrungen. Der nächste Infoanlass findet am 26. Oktober 2021 im Business Parc in Reinach statt.

Ziel der vom Kanton Basel-Landschaft getragenen Initiative «startupbaselland» ist, nachhaltige Firmengründungen mit umfassenden Angeboten, u.a. der kostenlosen Beratung, weiter zu fördern. Dazu spannen die Standortförderung Baselland, der Business Parc Reinach und Business Park Oberbaselbiet | Laufental | Thierstein, die Startup Academy Liestal sowie Basel Area Business & Innovation zusammen und informieren u.a. gemeinsam über das richtige Vorgehen beim Schritt in die Selbstständigkeit.

Der nächste Infoanlass findet statt in Reinach, Business Parc, Chris-

toph Merian-Ring 11, am Dienstag, 26. Oktober 2021, 18–20.30 Uhr (mit anschliessendem Apéro).

Dann äussert sich ein Vertreter der Standortförderung Baselland zur Bedeutung von Start-ups für die Region. Die Partnerorganisationen orientieren über die nötigen Voraussetzungen und Instrumente (wie Businessplan), über die Chancen und Risiken sowie über ihre Angebote rund um Firmengründungen. Die Bürgerschaftsgenossenschaften «BG Mitte» und «Saffa» stellen ihre Finanzierungsmöglichkeiten vor.

GründerInnen aus der Region schildern ihre praktischen Erfahrungen auf dem Weg von der Geschäftsidee bis zum eigenen marktfähigen Unternehmen. Sie beantworten zusammen mit den anderen Experten Fragen der Teilnehmenden und geben Tipps. Der anschliessende Apéro bietet wertvolle Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten.

Anmeldung erforderlich unter [info@bpl.ch](mailto:info@bpl.ch); Info: [www.startup-baselland.ch](http://www.startup-baselland.ch)  
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat und amtlichem Ausweis

## PUBLIREPORTAGE

## NEUE ÜBERBAUUNG IM HERZEN VON BREITENBACH

## Charmantes Wohnen am Bach



Ein modernes, effizientes Energiekonzept, Holzfassade und viel Grünraum – die Überbauung «Fridolin» verspricht nachhaltige Wohnqualität.

An der Fehrenstrasse, mitten im Herzen von Breitenbach entsteht die Wohnüberbauung «Fridolin». Zwei nachhaltig konzipierte Häuser mit insgesamt 22 Eigentumswohnungen, am idyllischen Dorfbach. Der Spatenstich ist erfolgt.

Grosszügig. Modern. Lichtdurchflutet. Die neue Überbauung Fridolin mit insgesamt 20 Eigentumswohnungen von 2,5 bis 6,5 Zimmern bietet nachhaltigen Wohnkomfort im Herzen von Breitenbach. Viel Grünraum vor der Haustüre, dazu der gemütlich plätschernde Dorfbach und sonnige Wohnräume dank konsequenter Ausrichtung nach Süden. Praktische Grundrisse, raffinierte Details, grosszügige Aussen-

räume sowie die Holzfassade sind Statements für bewusste Lebensart. Perfekt für Singles, Paare, Senioren und Familien – für Menschen, die moderne Wohnqualität in beschaulicher Umgebung schätzen. Die Aussenräume eröffnen allesamt einen herrlichen Blick ins Grüne in Richtung des Dorfbaches und sind gut geschützt vor Wind, Wetter und Einblicken. Die Wohnungen sind komfortabel dimensioniert und bieten neben den grosszügigen Wohn- und Essbereichen auch komfortable Abstellflächen sowie einen eigenen Waschturm.

Der Baustart ist erfolgt. Der Bezug der Wohnungen ist für Sommer 2023 vorgesehen. Reservation und Infos unter: [www.bfiag.ch](http://www.bfiag.ch), [info@bfiag.ch](mailto:info@bfiag.ch)



Die Wohnungen sind mit einer grüszügigen Loggia ausgestattet.